

Ihre Abgeordnete Nadine Schön informiert:

BERLIN AKTUELL

DIE WOCHE IM BUNDESTAG VOM 12.12.-16.12.2016



Ausgewählte Termine von Nadine Schön:

- Montag: Gemeinsame Landesgruppensitzung Saarland / Rheinland-Pfalz mit Weihnachtsfeier
- Dienstag: Fraktionsrunde Familie, Senioren, Frauen und Jugend
- Dienstag: Koordinierungsrunde mit Bundesfamilienministerin Schwesig
- Dienstag: Sitzung meiner beiden Arbeitsgruppen
- Dienstag: Kauder-Runde
- Dienstag: Sitzung der CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Abonnieren auch Sie den Newsletter von Nadine Schön und schreiben Sie an: nadine.schoen@bundestag.de

- Dienstag: Fachgespräch zum Umgang mit Kinderehen in Deutschland
- Mittwoch: Impulsvortrag bei der ANGA zum Breitbandausbau
- Mittwoch: Koalitionsinterne Verhandlungen zum Mutterschutzgesetz
- Mittwoch: Hintergrundgespräch mit Journalisten auf Einladung von Dr. Hugo Müller-Vogg
- Mittwoch: Bürobesprechung und Weihnachtsessen mit meinem Team
- Donnerstag: Plenum und namentliche Abstimmungen
- Donnerstag: Expertengespräch zum Thema Blockchain
- Freitag: Fachgespräch zur Reform der Pflegeberufe

FROHE WEIHNACHTSFEIERTAGE UND ALLES GUTE IM NEUEN JAHR

Liebe Leserinnen und Leser,

schon wieder ist ein Jahr (fast) verfliegen. Ein ereignisreiches und bewegtes Jahr, das uns vor große Herausforderungen gestellt hat - im Bund, im Land und in den Kommunen.

Mit weitreichenden Gesetzen und Maßnahmen haben wir im Schulterschluss aller Ebenen intensiv daran gearbeitet, die Flüchtlingssituation zu meistern. Darüber hinaus ist es uns durch umfassende Maßnahmen aber auch gelungen, den Alltag vieler Millionen Menschen in unserem Land konkret zu verbessern. So werden gerade wir im Saarland von der Neuregelung der Bund-Länder-Finanzbeziehungen ebenso profitieren wie von gezielten Förderprogrammen und Infrastrukturmaßnahmen für den ländlichen Raum. Auch die Familien als Keimzelle unseres Zusammenlebens stärken wir durch gestiegene familienpolitische Leistungen und durch erhebliche Fortschritte in der Pflege, die besser und persönlicher wird. Und dennoch machen wir zum vierten Mal in Folge keine neuen Schulden! Wir leben in einem tollen Land, das ein hohes Maß an Lebensqualität und Attraktivität bietet! Den Menschen geht es angesichts steigender Löhne und Renten bei niedriger Arbeitslosigkeit so gut wie niemals zu- vor.

Und dennoch müssen wir uns in einer sich rasant verändernden Welt, die uns vor völlig neue, bisher ungekannte Her-



ausforderungen stellt, orientieren. Dies verunsichert viele von uns. Ich kann die Ängste und Sorgen dieser Menschen sehr gut verstehen und nehme sie ernst. Zur Wahrheit gehört aber auch, dass es in einer komplexen Welt oftmals keine einfachen und schnellen Lösungen gibt. Wir können weder Globalisierung noch Digitalisierung aufhalten, sondern müssen sie aktiv, mutig und intelligent gestalten und die Menschen auf diesem Weg mitnehmen. Nur so wird es uns gelingen, unseren Wohlstand auch in Zukunft zu sichern. Daran werden wir entschlossen weiterarbeiten und uns nach Kräften einsetzen.

Ich persönlich will auch im kommenden Jahr Ansprechpartner für Sie sein und mich um Ihre Fragen, Anliegen und Anregungen kümmern. Für eine Kontaktaufnahme stehen Ihnen mein Büro in Berlin unter 030/22770061 sowie mein Wahlkreisbüro in St. Wendel unter 06851/93240 telefonisch zur Verfügung. Darüber hinaus können Sie mich auch per E-Mail an nadine.schoen@bundestag.de sowie

über meine Homepage, facebook und twitter kontaktieren.

Doch jetzt stehen Weihnachten und der Jahreswechsel vor der Tür.

Wir kennen das sicherlich alle: im hektischen Alltag, geprägt von zahlreichen Verpflichtungen und Terminen, oftmals bestimmt von Stress und Zeitdruck, hat man gelegentlich das Gefühl, der Tag hat zu wenig Stunden. Zu wenig Zeit für die Familie, für Freunde, für sich selbst. Gerade deshalb sollten wir die bevorstehende Weihnachtszeit für eine besinnliche und erholsame „Auszeit“ nutzen. Der Hektik entfliehen, zur Ruhe kommen, uns eine Pause gönnen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen persönlich sowie Ihren Familien und Freunden von ganzem Herzen frohe und erholsame Weihnachtsfeiertage im Kreis Ihrer Lieben!

Für das neue Jahr 2017 wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute, viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit!

Ihre Nadine Schön

Meldungen:

Berlin: Elterngeld wirkt! Knapp zehn Jahre nach der Einführung des Elterngeldes zum 1. Januar 2007 ist dieses familienpolitische Instrument weitestgehend akzeptiert und hat viele nachweisbare Effekte. Das Elterngeld löste damals das vorherige Erziehungsgeld ab. Die Einführung des Elterngeldes hat das Einkommen für die meisten Familien im ersten Jahr nach der Geburt ihres Kindes substantiell erhöht und somit für diese Zeit einen finanziellen Schonraum geschaffen.

So stieg etwa das Haushalts-Nettoeinkommen von Familien mit Kindern im ersten Lebensjahr um durchschnittlich 480 Euro pro Monat, bei Müttern mit Hochschulabschluss sogar um rund 600 Euro pro Monat. Auch hat die Erwerbsbeteiligung von Müttern insgesamt zugenommen. Zwar haben sich mehr Mütter mit hohem Einkommen und Qualifikationen eine längere Auszeit genommen, als es früher der Fall war. Im zweiten Lebensjahr des Kindes ist allerdings die Erwerbsbeteiligung insbesondere von Müttern im unteren Einkommensbereich gestiegen. Ebenfalls nehmen deutlich mehr Väter Elternzeit: Lag der Anteil vor 2007 bei weniger als drei Prozent, ist er inzwischen auf über 34 Prozent gestiegen. Ein Einfluss auf die Geburtenrate konnte gleichzeitig nur teilweise erwiesen werden, auch wenn in der Tendenz leicht positive Effekte festzumachen sind.

(Quelle: Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung)

Impressum:

Bundestagsbüro Nadine Schön
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: 030 / 227 700 61
Fax: 030 / 227 766 41
Mail: Nadine.Schoen@bundestag.de
Internet: www.nadine-schoen.de

NEUE STUDENTISCHE MITARBEITERIN

Seit September bin ich, Victoria Angel aus St. Wendel, als studentische Mitarbeiterin im Abgeordnetenbüro beschäftigt. Da sich insbesondere digitale Themen mit meinem Studium (Master of Public Policy) teilweise überschneiden, kann ich dies ideal ergänzen.

Was mich hier erwartet, konnte ich erahnen. Schließlich habe ich vor vier Jahren bereits ein zweimonatiges Praktikum in der damaligen Bürogemeinschaft absolviert. Diese Zeit hat



© David Ausserhofer, Peter Himsel

mich letztlich so geprägt, dass ich anschließend auch meine Studienlaufbahn in die politische Richtung einschlug. So habe ich in Maastricht European Studies studiert, was ich im Juni mit einem Bachelor-

Abschluss beendet habe, bevor ich im Juli 2015 als Praktikantin in der Kommunikationsabteilung der Europäischen Zentralbank gearbeitet habe. Nachdem ich im Anschluss zwei Monate als Praktikantin im Büro der Konrad-Adenauer-Stiftung in Buenos Aires absolviert habe, freue ich mich sehr, jetzt erneut im Berliner Bundestagsbüro gelandet zu sein und hier mitarbeiten zu dürfen: eine spannende, interessante und abwechslungsreiche Herausforderung.

SCHNELLES INTERNET FÜR ALLE - ÜBERALL

Wie Deutschland seinen Weg in die Gigabit-Gesellschaft bestmöglich beschreiten kann, ist ein zukunftsweisendes Thema. Dazu ist es bereits heute wichtig, über den weiteren Ausbau von besonders schnellen, gigabitfähigen Netzen und die dadurch entstehenden Möglichkeiten für die Gesellschaft für morgen zu sprechen.

Von besseren Entertainmentleistungen im heimischen Wohnzimmer über verbesserte medizinische Anwendungen bis hin zu der breiten Palette der Industrie 4.0. All das wird nur möglich, wenn wir eine leistungsfähige Infrastruktur ha-

ben, gerade auch im ländlichen Raum, um möglichst alle Teile der Bevölkerung zu versorgen.

Um zu sehen, wo wir stehen und wie viel noch vor uns liegt, hatte der ANGA Verband Deutscher Kabelnetzbetreiber e.V. eingeladen. In meinem Vortrag habe ich deutlich gemacht, wie viel Entwicklungspotenzial wir in Deutschland haben und welche Möglichkeiten in extrem hochleistungsfähigen Internetverbindungen stecken. Ohne eine dafür ausgelegte Infrastruktur werden wir diese Potenziale aber gar nicht erst abschöpfen können. Daher müssen wir den Ausbau von Gigabitnetzen und

–anschlüssen in den kommenden Jahren vorantreiben. Dafür brauchen wir eine Technologie Mix bei einer Priorisierung von Glasfaser. Nur damit werden die Bandbreiten langfristig zu erreichen sein.

Die Politik trägt ihren Teil bereits dazu bei, etwa durch das Gesetz zur Erleichterung des Ausbaus digitaler Hochgeschwindigkeitsnetze, das rund vier Milliarden Euro schwere Breitbandförderprogramm des Bundes und die 5G-Initiative der Bundesregierung.

Damit tragen wir entscheidend dazu bei, den Weg in die Gigabit-Gesellschaft zu ebnet.

BUND WIRD VERANTWORTUNG GERECHT

Am Mittwoch hat das Bundeskabinett den weiteren quantitativen und qualitativen Ausbau der Kindertagesbetreuung beschlossen, indem es das "Sondervermögen Kinderbetreuungs-ausbau" erneut aufgestockt hat. Bis 2020 unterstützen wir die Länder mit weiteren 1,126 Milliarden Euro. Davon erhält das Saarland 11,5 Millionen Euro.

Somit beteiligt sich der Bund an der Finanzierung von 100.000 neuen Kinderbetreuungsplätzen, wobei künftig auch Plätze in Kindergärten gefördert werden.

Ein weiterer wichtiger Schritt in die richtige Richtung, da der Bedarf an Betreuungsplätzen



© Robert Kneschke - Fotolia

für Kinder bis zum Schulalter noch immer nicht gedeckt ist. Wenn junge Eltern Kinder erziehen und gleichzeitig erwerbstätig sein wollen, brauchen sie gute, zuverlässige und qualitativ hochwertige Kinderbetreuungs-möglichkeiten.

Besonders wichtig ist die Tatsache, dass mit dem Geld nicht nur Plätze für Kinder unter drei Jahren neu geschaffen werden können, sondern die Mittel

künftig bei Bedarf auch für Betreuungsplätze für ältere Kinder bis zum Schuleintritt verwendet werden dürfen. Dies hilft den Kommunen entscheidend, passgenaue Lösungen für Eltern kleiner Kinder vor Ort zu schaffen.

Man kann mit Fug und Recht behaupten: Diese weitere finanzielle Unterstützung des Bundes für die Kinderbetreuung in Deutschland ist ein großer Erfolg der Familienpolitik. Damit zeigen wir erneut, dass wir Länder, Kommunen und die Eltern kleiner Kinder bei der Erfüllung ihrer Bildungs- und Erziehungsverantwortung nicht im Stich lassen, sondern aktiv handeln!